

## Kapitel 7

### Israels Zukunft

In diesem Kapitel betrachten wir G"TTes Willen gegenüber SEINem auserwählten Volk, SEINem "erstgeborenen Sohn", das heißt SEINen Kindern, sowie dem Land, das ER in die Mitte der Erde gesetzt hat.

#### Hesekiel 38, 10-12

**"So hat Gott der HERR gesprochen: 'Zu jener Zeit werden Gedanken in deinem Herzen aufsteigen, und du wirst einen schlimmen Anschlag ersinnen; du wirst nämlich denken: 'Ich will zu Felde ziehen gegen ein Land von Bauernhöfen, will über friedliche Leute herfallen, die ruhig und sorglos leben; sie wohnen ja allesamt (in Ortschaften) ohne Mauern und haben keine Riegel und Tore. (Gegen diese gedenkst du zu ziehen), um schonungslos zu rauben und Beute zu machen, um deine Hand an wiederbewohnte Trümmerstätte zu legen und an ein Volk, das aus den Heidenländern gesammelt worden ist, das sich Hab und Gut erworben hat und auf dem Nabel (=Mittelpunkt) der Erde wohnt'"**

#### Hesekiel 5,5

**"Aldann sage zum ganzen Hause Israel: 'So hat Gott der HERR gesprochen: So steht's mit Jerusalem! Mitten unter die Heiden habe ich die Stadt gestellt und deren Länder rings um sie her'."**

Da Jeruschalajim in der Mitte der heidnischen Länder liegt, ist es auch die Hauptstadt der Welt, was nicht gleichzeitig auch bedeutet, dass jeder einen Anspruch darauf haben kann, hierher zu ziehen oder dass er sich benehmen kann wie in Berlin, New York, Budapest, Paris usw.! Diese Behauptung hat viel wichtigere Grundlagen, wie z.B. die, dass G"TT in dieser Stadt in SEINem Tempel gewohnt hat und dort wieder für alle Zeiten wohnen wird. Dies wird geschehen, nachdem die Gnadenzeit der Heiden zu Ende gegangen ist und ER Gericht gehalten hat. In den oben erwähnten Bibelstellen geht es jedoch vielmehr um den geographischen Mittelpunkt der Erde. Weh denen, die Israel und Jeruschalajim gering achten!

Schauen wir in den Kapiteln 26 und 27 von Jeschajahu aus der Nähe an, was G"TT, der EWIGE, durch SEINen Propheten sagen ließ!

#### Jesaja 26, 1-21

**"Zu der Zeit wird man dies Lied singen im Lande Juda: Wir haben eine feste Stadt, zum Schutze schafft er Mauern und Wehr. 2 Tut auf die Tore, dass hineingehe das gerechte Volk, das den Glauben bewahrt! 3 Wer festen Herzens ist, dem bewahrst du Frieden; denn er verlässt sich auf dich. 4 Darum verlasst euch auf den HERRN immerdar; denn Gott der HERR ist ein Fels ewiglich.**

**5 Er erniedrigt, die in der Höhe wohnen; die hohe Stadt wirft er nieder, ja, er stößt sie zur Erde, dass sie im Staube liegt. 6 Mit Füßen wird sie zertreten, ja, mit den Füßen der Armen, mit den Tritten der Geringen. 7 Des Gerechten Weg ist eben, den Steig des Gerechten machst du gerade. 8 Wir warten auf dich, HERR, auch auf dem Wege deiner Gerichte; des Herzens Begehren steht nach deinem Namen und deinem Lobpreis. 9 Von Herzen verlangt mich nach dir des Nachts, ja, mit meinem Geist suche ich dich am Morgen. Denn wenn deine Gerichte über die Erde gehen, so lernen die Bewohner des Erdkreises Gerechtigkeit.**

**10 Aber wenn dem Gottlosen Gnade widerfährt, so lernt er doch nicht Gerechtigkeit, sondern tut nur übel im Lande, wo das Recht gilt, und sieht des HERRN Herrlichkeit nicht. 11 HERR, deine Hand ist erhoben,**

doch sie sehen es nicht. Aber sie sollen sehen den Eifer um dein Volk und zuschanden werden. Mit dem Feuer, mit dem du deine Feinde verzehrst, wirst du sie verzehren. 12 Aber uns, HERR, wirst du Frieden schaffen; denn auch alles, was wir ausrichten, das hast du für uns getan. 13 HERR, unser Gott, es herrschen wohl andere Herren über uns als du, aber wir gedenken doch allein deiner und deines Namens. 14 Tote werden nicht lebendig, Schatten stehen nicht auf; darum hast du sie heimgesucht und vertilgt und jedes Gedenken an sie zunichte gemacht.

15 Du, HERR, mehrest das Volk, du mehrest das Volk, beweisest deine Herrlichkeit und machst weit alle Grenzen des Landes. 16 HERR, wenn Trübsal da ist, so suchen wir dich; wenn du uns züchtigst, sind wir in Angst und Bedrängnis. 17 Gleich wie eine Schwangere, wenn sie bald gebären soll, sich ängstigt und schreit in ihren Schmerzen, so geht's uns auch, HERR, vor deinem Angesicht. 18 Wir sind auch schwanger, und uns ist bange, und wenn wir gebären, so ist's Wind. Wir können dem Lande nicht helfen, und Bewohner des Erdkreises können nicht geboren werden.

19 Aber deine Toten werden leben, deine Leichname werden auferstehen. Wachtet auf und rühmet, die ihr liegt unter der Erde! Denn ein Tau der Lichter ist dein Tau, und die Erde wird die Toten herausgeben. 20 Geh hin, mein Volk, in deine Kammer, und schließ die Tür hinter dir zu! Verbirg dich einen kleinen Augenblick, bis der Zorn vorübergehe. 21 Denn siehe, der HERR wird ausgehen von seinem Ort, heimzusuchen die Bosheit der Bewohner der Erde. Dann wird die Erde offenbar machen das Blut, das auf ihr vergossen ist, und nicht weiter verbergen, die auf ihr getötet sind."

#### Jesaja 27, 1-13

"Zu der Zeit wird der HERR heimsuchen mit seinem harten, großen und starken Schwert den Leviatan, die flüchtige Schlange, und den Leviatan, die gewundene Schlange, und wird den Drachen im Meer töten. 2 Zu der Zeit wird es heißen: Lieblicher Weinberg, singet ihm zu! 3 Ich, der HERR, behüte ihn und begieße ihn immer wieder. Damit man ihn nicht verderbe, will ich ihn Tag und Nacht behüten.

4 Ich zürne nicht. Sollten aber Disteln und Dornen aufschließen, so wollte ich über sie herfallen und sie alle miteinander anstecken, 5 es sei denn, sie suchen Zuflucht bei mir und machen Frieden mit mir, ja, Frieden mit mir. 6 Es wird einst dazu kommen, dass Jakob wurzeln und Israel blühen und grünen wird, dass sie den Erdkreis mit Früchten erfüllen. 7 Wird doch Israel nicht geschlagen, wie seine Feinde geschlagen werden, und nicht getötet, wie seine Feinde getötet werden! 8 Sondern, indem du es wegschicktest und wegführtest, hast du es gerichtet, es verscheucht mit rauhem Sturm am Tage des Ostwinds.

9 Darum wird die Sünde Jakobs dadurch gesühnt werden, und das wird die Frucht davon sein, dass seine Sünden weggenommen werden: er wird alle Altarsteine zerstoßenen Kalksteinen gleichmachen; und keine Bilder der Aschera noch Rauchopfersäulen werden mehr bleiben. 10 Denn die feste Stadt ist einsam geworden, die schönen Häuser verödet und verlassen wie die Steppe, dass Kälber dort weiden und ruhen und Zweige abfressen. 11 Ihre Zweige werden vor Dürre brechen, dass die Frauen kommen und Feuer damit machen werden; denn es ist ein unverständiges Volk. Darum erbarmt sich ihrer auch nicht, der sie gemacht hat; und der sie geschaffen hat, ist ihnen nicht gnädig.

12 Zu der Zeit wird der HERR Ähren ausklopfen vom Ufer des Stromes bis an den Bach Ägyptens, und ihr Israeliten werdet aufgesammelt werden, einer nach dem andern. 13 Zu der Zeit wird man mit einer großen Posaune blasen, und es werden kommen die Verlorenen im Lande Assur

**und die Verstoßenen im Lande Ägypten und werden den HERRN anbeten auf dem heiligen Berg zu Jerusalem."**

Das jüdische Volk ist ausgeraubt, geplündert, geschlagen und geschlachtet worden. Es gibt auf der Erde kein anderes Volk, das so beneidet ist und zugleich so gehasst, das so klein ist und in so viele Länder zerstreut worden wäre. 1948 hat G"TT der HERR für SEIN Volk, das nur noch ein Überrest ist von dem, was früher einmal bestand, die Tore aufgemacht. Die Heimkehrenden waren den KZ's entronnen, weil G"TT der Willkür der Henker ein Ende setzte. Aber G"TT wird nicht nur diejenigen von der SS und andere Aktive zur Verantwortung ziehen, sondern alle, die eben gar nichts getan haben! Somit nicht nur Deutsche, sondern ebenso die Franzosen, Engländer, wie auch alle aus anderen Ländern, ob sie aus Ungarn, Italien oder sonst woher waren! In vielen Ländern waren die Anhänger des Hitler-Regimes grausamer als die Nazis selbst! Darüber können viele Opfer berichten, und der HÖCHSTE ist ihr Zeuge und Rechtsanwalt im Gericht, wo ER über die Täter, Mitläufer und Ignoranten Gericht halten wird!

In den Versen 5-6 von Kap. 26 deutet der HERR an, dass ER die Mächtigen erniedrigen wird. Vers 8 hat mich sehr angesprochen, weil ich eigentlich immer wieder darum gebetet hatte, dass der HERR SEIN Gericht ein wenig aufschieben möge. Ich wünschte so sehr, dass die Menschen umkehren würden...Busse tun...sich ändern! Es geschah aber nicht. Je mehr sie sich zeitlich entfernen von dem, was geschehen war, desto mehr machen sie die Täter zum Opfer und gleichzeitig die Opfer zu Tätern. Ich musste erkennen, dass die Richter auf dieser Welt selber Verbrecher sind, und daher allein das Gericht G"TTes Gerechtigkeit schaffen kann und wird. Wenn wir Kapitel 26 ab Vers 10 betrachten, dann erkennen wir die jetzige Situation.

Aus lauter Gnade hat der HERR 40 Jahre Gnadenzeit geschenkt. Nach deren Ablauf zog ER immer mehr SEINE Hand von den Heiden zurück. Wir können dies dadurch erkennen, dass die Gesetzlosigkeit immer mehr überhand nimmt - ähnlich einem Schneeball, der von einem hohen Berg heruntergerollt wurde. Was sich während 1990-1992 abspielte, war eigentlich unvorstellbar. Kein Mensch konnte damit rechnen! Deutschland ist wiedervereint und 'mächtig' in Wort und Tat. Inzwischen nimmt es Führungsrollen an und rutscht immer mehr in die Position, welche Deutschland gebührt! Sowohl Deutschland wie England werden bald an der Spitze stehen, und Satan wird durch sie seiner Macht neuen und zugleich letzten Glanz aufsetzen, um somit beide und all die, die sich an sie anhängen, mit herunterziehen zu können, wenn G"TT Satan stürzen wird!

Das glanzvolle Bild der Sowjetunion ist zerfallen und zeigt sich wie nach einem großen Schneefall, wenn es taut: nur dreckiger Schneematsch und kahle Landschaft. Aus dem ehemaligen Glitzern wurde ein deprimierendes Bild. Ebenfalls verschwand der Sozialismus aus dem Osten Europas. Die meisten kleineren Ostblockländer wie Ungarn, Polen, Tschechei usw. haben sich dem Westen verkauft. Wohl tragen sie noch den eigenen Namen und haben auch die eigenen Probleme. Sie sind die stillen Teilnehmer, die zwar nichts zu sagen, aber die Probleme und die Last der Großen mitzutragen haben! Sie sind so dumm wie eh und je! Sie merken nicht, dass sie ja doch nur Anhängsel sind, wie früher von den Österreichern, Deutschen, Türken, von der Sowjetunion usw. Sie sind auch noch stolz darauf, dass sie mitmachen dürfen, wengleich sie für das Stiefellecken materielle Gaben, Land und Leben geben müssen! Aber sie dürfen sich als Teil der Organisationen der Großen betrachten!

Die Konturen treten jetzt also immer stärker hervor. Wenige wurden reich, und viele gerieten unter das Existenzminimum. Kinder und Alte frieren, hungern und betteln. Die Kriminalität, der Drogenmissbrauch und die Bewaffnung wachsen in horrende Höhen trotz der größten angeblichen Abrüstungs-Bemühungen. Die Assimilation mit der Welt seitens der Kirche hat ein Ausmaß

angenommen, das nicht dem Wort G"TTes, sondern dem Stadium von S'dom und Amorra (Sodom und Gomorra) ähnelt. G"TT hat also SEINE Hand erhoben (Vers 11), doch die meisten Menschen füttern die in ihr Inneres gelegte Friedens-Sehnsucht bestenfalls mit Humanismus und erwarten den selbst gemachten Frieden, den selbstverständlich wir Juden ihnen zu geben haben! Wenn wir ihnen diesen nicht geben, dann sollten wir um ihres Friedens willen von dem Erdball verschwinden!

Es geht um Frieden-Machen! Die Welt will Israel nötigen, mit den Feinden G"TTes Frieden zu machen. Eigentlich glaube ich nicht einmal daran, dass ihnen soviel am Frieden I s r a e l s liegt, da ich mich selbst nicht belügen mag. Vielmehr habe ich den Eindruck, dass sie Israel deswegen an den Tisch zwingen, damit es verneint und nach G"TTes Willen weiter Siedlungen baut usw., um damit den Anlass zu schaffen, Israel mit den Blauhelmen, die alle Nationen vertreten werden, angreifen zu können.

Betrachten wir genau, wie und was überhaupt so geschah. Manchmal bevorzugten die Palästinenser eine bestimmte Art Terror, dann verwarfen sie ihn wieder...besser gesagt, sie mussten damit aufhören, weil ihnen sonst Vergünstigungen entfallen wären!! Denken wir nur daran, dass Arafat gesagt hat, er opfere 1000 Kinder und werde Israel gewinnen! So ließ er autobusweise Schulkinder nach vorne schicken, um Steine zu werfen. Diese wurden jedoch mit Gummigeschoßen der israelischen Armee daran gehindert, weiter nach vorne zu gelangen. Sie waren aufgestachelt worden und sangen vom Heldentod! Hinter ihnen befanden sich die Hamas-, Fatah- und Dschihad-Aktivisten, welche Kinder von hinten abschossen! Ja! Die eigenen Kinder! Kinder des eigenen Volkes! Sie stellten die Kinder für die Weltpresse hin, die natürlich die im Hinterhalt stehenden tatsächlichen Mörder weder sehen wollte noch konnte. Über die Medien wollten sie die Welt damit auf ihre Seite ziehen, was natürlich nicht schwer war, da diese Welt sowohl gegen G"TT wie auch gegen SEIN Volk ist! Die Eltern, die verhindert haben, dass ihre Kinder an Arafats Kinderopfern beteiligt werden, wurden als Kollaborateure hingestellt und sehr viele von ihnen bestraft.

Um Ihnen einen Beweis zu geben, wie solche Aufnahmen entstanden, setze ich hier ein Bild hinein. So können Sie sehen, wie Bilder gemacht werden! Der Werfer muss sich in Position stellen, und dann geht's los! Nicht selten sind es Zig-Kameras, die dann bezahlte Darsteller abknipsen! Derjenige muss nach Regie handeln, und nun hat man die Bilder, die weltweit in allen Medien erscheinen!



Wir jedoch warten auf den Frieden G"TTes! Der Frieden der Welt ist verfügbar und billig! Sicher würden sehr viele aus meinem Volk den Frieden

lieber jetzt haben wollen und glauben nicht mehr daran, dass G"TT sich uns jemals wieder zuwenden wird. Sie bewegen in ihrem Gedächtnis mehr die jüngere Vergangenheit als die Wunder des Exodus und den Weg mit unserem G"TT vor der Zerstreung. Sie geben ihre Kinder in Kindergärten und Schulen und sind froh, sie abends lebendig wieder zu sehen. Das ist ja auch sehr verständlich bei denjenigen Menschen, deren Vergangenheit nicht so schwer belastet war - wie viel mehr dann bei meinem Volk! Viele andere von uns wuchsen in Amerika, Europa und anderswo auf. Sie wurden verblendet mit dem dortigen Wohlstand und der künstlichen Kultur. Viele können nicht mehr glauben, nachdem sie ihre Familie verloren haben, da auch ihr Glaube ausgerottet wurde. Sie werden jedoch G"TTes Liebe noch erfahren und auf ihre Friedenssehnsucht hin echten Frieden erfahren.

#### Sacharja 12, 9-10a

**"Und zu der Zeit werde ich darauf bedacht sein, alle Heiden zu vertilgen, die gegen Jerusalem gezogen sind. Aber über das Haus David und über die Bürger Jerusalems will ich ausgießen den Geist der Gnade und des Gebets."**

Einige Menschen aus dem Volk G"TTes werden jedoch verführt sein und andere aus dem Volk verführen wollen. Momentan herrschen andere Herren über uns Juden und wollen uns erniedrigen. Premierminister Schamir sprach einmal von Groß-Israel, und daraufhin haben die Medien lange Zeit keine Ruhe gegeben. Seine Aussage hat aber doch nur beinhaltet, dass die Gebiete, die Israel jetzt gehören, nicht zurückgegeben werden. In Jecheskel 47,13-20 sind die Grenzen des zukünftigen Israel beschrieben.

#### Hesekiel 47,13-20

**"So spricht Gott der HERR: Dies sind die Grenzen, nach denen ihr das Land den zwölf Stämmen Israels austeilen sollt; zwei Teile gehören dem Stamm Josef. 14 Und ihr sollt es als Erbteil bekommen, einer wie der andere; denn ich habe meine Hand aufgehoben zum Schwur, dies Land euren Vätern zu geben, und so soll es euch als Erbteil zufallen. 15 Dies ist nun die Grenze des Landes gegen Norden: von dem großen Meer an auf Hetlon zu nach Zedad, 16 Hamat, Berota, Sibrajim, das an Damaskus und Hamat grenzt, und Hazar-Enan, das an den Hauran grenzt. 17 Und so soll die Grenze laufen vom Meer an bis nach Hazar-Enan, und Damaskus und Hamat sollen nördlich liegen bleiben. Das sei die Grenze gegen Norden. 18 Aber die Grenze gegen Osten: von Hazar-Enan, das zwischen dem Hauran und Damaskus liegt, der Jordan zwischen Gilead und dem Lande Israel bis hinab ans östliche Meer nach Tamar. Das soll die Grenze gegen Osten sein. 19 Aber die Grenze gegen Süden läuft von Tamar bis an das Haderwasser von Kadesch und den Bach Ägyptens hinab bis an das große Meer. Das soll die Grenze gegen Süden sein. 20 Und an der Seite gegen Westen ist das große Meer die Grenze bis gegenüber Hamat. Das sei die Grenze gegen Westen."**

Wenn diese Zeit da sein wird, werden wir erleben, dass der HERR denen, die sich dazu berechtigt sehen, über Israel und das jüdische Volk zu urteilen, den Mund stopfen und sie für ihren Hochmut und ihre Frechheit bestrafen wird. Sie könnten doch einen Atlas hervorziehen und sehen, was dies alles beinhaltet! Das bedeutet auch, dass das mörderische Syrien nicht mehr sein wird, da Hamat nördlich darüber liegt - bis hin zum Euphrat!

#### Jeschajahu 26,16

**„Ewiger, in der Bedrängnis suchten sie dich; - ausschütteten sie Herzerguss, da deine Züchtigung sie traf.“**

Manchmal habe ich den Eindruck, dass wir Juden hauptsächlich bei Druck von außen und wenn unser Volk und Israel in Gefahr geraten, zu G"TT schreien, in der Hoffnung, dass ER uns doch nicht vergessen hat. Dann ist der Halt an IHM am festesten. Es traf zuletzt während des Golfkrieges zu, dass in Israel ein

selten erlebtes Zusammengehörigkeitsgefühl da war. Aber auch in der Diaspora verstärkte sich in allen Juden das Bewusstsein, was es überhaupt bedeutet, Jude zu sein, eine bedrohte Heimat zu haben, aber ebenso die schöne und erbauende Gewissheit darüber, wie G"TT, unser Vater, das Land und das Volk beschützt hat.

Wir Juden leben in der Schwangerschaft. Die Zeit des Gebärens ist sehr nahe. Die Schmerzen, die mein Volk noch erleiden muss, nähern sich dem Höhepunkt: Die Geburt des Friedens.

#### Kapitel 26,19

**„Leben mögen deine Toten, meine Leichen auferstehn! Wachtet, jubelt, Staubbewohner! Denn dein Tau ist ein Tau der Lichtkräfte: aufs Land der Gespenster lasse ihn niederfallen!“**

Als ich zum ersten Mal in Auschwitz und Birkenau war, dachte ich, es dort nicht aushalten zu können. Am Ende aber stand für mich fest: Nicht die Gestorbenen sind tot, sondern vielmehr die, die davon wussten, was geschah - die bewusst daran teilgenommen oder geschwiegen haben. Auch deren Kinder sind tot, ihre Enkel und als vierte Generation die Urenkel. Die Ermordeten leben jedoch, weil nur ihr Leib vernichtet wurde. Der Leib ist ja nur eine Hülle oder Verpackung von Seele und Geist.

Es ist gewiss, dass noch alle Völker Israel angreifen werden:

#### Sacharja 12,3

**"Zur selben Zeit will ich Jerusalem machen zum Laststein für alle Völker. Alle, die ihn wegheben wollen, sollen sich daran wund reißen; denn es werden sich alle Völker auf Erden gegen Jerusalem versammeln."**

#### Sacharja 14,2

**"Denn ich werde alle Heiden sammeln zum Kampf gegen Jerusalem. Und die Stadt wird erobert, die Häuser werden geplündert und die Frauen geschändet werden. Und die Hälfte der Stadt wird gefangen weggeführt werden, aber das übrige Volk wird nicht aus der Stadt ausgerottet werden."**

#### Joel 4.2.11.12

**"will ich alle Heiden zusammenbringen und will sie ins Tal Joschafat hinabführen und will dort mit ihnen rechten wegen meines Volks und meines Erbteils Israel, weil sie es unter die Heiden zerstreut und sich in mein Land geteilt haben; 11 Auf, alle Heiden ringsum, kommt und versammelt euch! - Dahin führe du hinab, HERR, deine Starken! - 12 Die Heiden sollen sich aufmachen und heraufkommen zum Tal Joschafat; denn dort will ich sitzen und richten alle Heiden ringsum."**

#### Micha4,11

**"Nun aber werden sich viele Heiden wider dich zusammenrotten und sprechen: Sie ist dahingegeben; wir wollen auf Zion herabsehen!"**

#### Offenbarung 11,2

**"Aber den äußeren Vorhof des Tempels lass weg und miss ihn nicht, denn er ist den Heiden gegeben; und die heilige Stadt werden sie zertreten zweiundvierzig Monate lang."**

Trotzdem dürfen wir sicher sein, dass der HERR das Volk beschützen wird - davon hat ER uns doch eine Geschmacksprobe während des Golfkrieges gegeben!

Israel wird eine große Friedenszeit erleben - durch den EINZIGEn, der tatsächlich Frieden machen kann. Zur Zeit wird Israel zu "Friedens-Verhandlungen" gezwungen, obwohl alle, mit wenigen Ausnahmen, im Heiligen

Land wissen, dass nur G"TT Frieden schaffen kann. Offenkundig ist auch immer mehr, wie feindlich die Medien gegen Israel auftreten. Sie tun es deshalb, weil sie das Wort G"TTes nicht kennen und die Rolle des Mediums zu den Völkern zu erfüllen haben! Sie informieren scheinbar, und die Menschen, die ja gerne der Lüge glauben, nehmen dies als Wahrheit an und handeln dementsprechend! Ebenso wie die Kirchen bauen sie auf eine multi-kulturelle und welt-religiöse Zukunft. Auch wenn die Medienvertreter und ihre Mitarbeiter, vielfach selbst Kirchenmitglieder, kirchlich traditionelle Veranstaltungen besuchen und verschiedenes in Anspruch nehmen wie Taufen, Kommunion, Konfirmation, Hochzeiten und Beerdigungen, so wissen sie doch nichts vom lebendigen G"TT, der sich G"TT ISRAELs nennt! Sie lehnen sich IHM gegenüber auf und reden Lug und Trug über IHN, über SEIN Land und SEIN Volk. Ihr Einfluss ist groß, weil die meisten Menschen aufgehört haben, selbst nachzudenken und selber zu prüfen. Somit nehmen sie an, was ihnen aufgetischt wird.

Ich vermute, dass dieses Verhalten von der Kirche herrührt, da die Reden und Predigten kirchlicher Amtsträger von jeher als Wahrheit hingestellt wurden, ohne jegliche Chance, deren Aussage jemals in Frage stellen zu dürfen, da man sonst als ungläubig und verworfen galt. Wenn also jemand Kritik übte, weil die Predigten nicht mit den biblischen Aussagen übereinstimmten, dann reagierte die Kirche häufig mit Drohungen und auch mit Exkommunizieren. Niemand durfte ihre Autorität in Frage stellen oder gar ins Wanken bringen. Es hieß also, dass die Kirche die Führung und Leitung über ihre Schafe hätte und keiner in der Herde aufmucken sollte oder dürfte. So haben die Menschen gelernt, die Aussagen von Autoritäten zu ihrer eigenen Meinung zu machen. Nicht, dass die Kirchen nicht bemüht gewesen wären, ihren Herden reichlich geraubtes Futter zu geben, da daran kein Mangel bestand. Die Weide der Kirche befindet sich eben nur auf einem Tschernobyl-ähnlichen, hochgiftig verseuchten Gebiet! Alles, was sie raubten, war und ist von G"TT gesehen worden! Die selbst gemachten bzw. von Paulus geerbten Güter sind aber voller Gift, das ja auch zum Tode führen wird!

Also, der Zustand war und ist explosiv - sowohl von den Kirchen her, wie auch von denen, die ihre Methoden übernahmen! Dies bedeutet aber keineswegs eine Lossprechung der „Schafe“, die dieses Futter genießen, nämlich nicht-schuldig zu sein, da sie doch verführt worden sind! Wer nicht einmal heute die Bibel zur Hand nimmt und seine Weisheit daraus bezieht anstatt von den Lügen der Kirche, ist dafür selbst verantwortlich! Auch dann, wenn so viele NT-Stellen voller Lügen sind, muss jeder wissen, dass sie teilweise auf eine Art entstanden sind, welche mit G"TT, der Himmel und Erde erschuf und SEINE Weisungen wissen ließ, nichts zu tun haben.

Leider haben nur die Schafe der Kirche nicht gemerkt, dass diese Nahrung am Ende zum Tode führt - weil sie noch nie gesunde Nahrung zu sich nehmen konnten!!! G"TT hat den Menschen, - SEINe Schöpfung - nicht als Allesfresser erschaffen. Was die Kirchen aus der Bibel als Verheißungen für sich in Anspruch nehmen, ist wie gesagt gestohlen, weil es nicht ihnen, sondern dem Volk G"TTes und für das Land Israel gesagt wurde. Katzen fressen gerne Leber. Wenn wir aber diese Nahrung einem Pflanzen fressenden Tier vorsetzen würden, dem G"TT eine andere Voraussetzung gab, kann diese Delikatesse zu Krankheiten und zum Tode führen. Ebenso verhält es sich mit den Kirchen.

#### Jesaja 29,8

**"Denn wie ein Hungriger träumt, dass er esse, - wenn er aber aufwacht, so ist sein Verlangen nicht gestillt; und wie ein Durstiger träumt, dass er trinke, - wenn er aber aufwacht, ist er matt und durstig: so soll es der Menge aller Völker ergehen, die gegen den Berg Zion kämpfen."**

Israel aber wird erneuert, wenn auch momentan alles so chaotisch aussieht. Es ist ähnlich wie bei einem ungeborenen Kind. Vor der Geburt ist es in seiner

Mutter verborgen, und wir nehmen nur die deformierte Figur seiner Mutter wahr. Wenige Stunden später, nach der Geburt, kann das Kind als ein Wunderwerk G"TTes betrachtet werden. Niemand würde über dieses Kind behaupten, dass es hässlich, zu nichts nütze und eine Missgeburt sei, solange es im Leib der Mutter noch verborgen ist.

Israel befindet sich jetzt in diesem Stadium. Seine Schönheit und Lieblichkeit, seine Herrlichkeit und Heiligkeit sind nur mit der Bibel zu erfassen, so wie auch das noch nicht geborene Kind nur durch den Ultraschall betrachtet werden kann. Wenn aber ein Kind den Bauch der Frau wachsen lässt, wenn sein Herz klopft und es spürbar strampelt, dann würde niemand über die Mutter sagen, dass sie zu dick geworden sei und einen Speckbauch hätte. Über Israel jedoch zerreißen sich die meisten Heiden ihre Mäuler und sagen allerlei Böses. Im Endeffekt wollen sie damit begründen, weshalb sie seine Vernichtung herbeiführen wollen. Viele meinen, wenn dieses Ärgernis weg wäre, dass dann Friede herrschen würde. Sie kennen aber weder G"TT noch SEIN Wort, sonst würden sie vor lauter Furcht vor der eigenen Zukunft zittern und jammern, anstatt Israel zu verklagen, zu erpressen, zu unterdrücken, zu verraten und zu verdammen. Aus den Völkern können Israels Stellung und auch wer SEIN Volk ist, nur diejenigen erkennen, die G"TTes Gnade dafür haben.

#### Obadja 17

**"Aber auf dem Berge Zion werden Gerettete sein, und er soll heilig sein, und das Haus Jakob soll seine Besitzer besitzen."**

#### Sacharja 3,2

**"Und der Engel des HERRN sprach zu dem Satan: Der HERR schelte dich, du Satan! Ja, der HERR, der Jerusalem erwählt hat, schelte dich! Ist dieser nicht ein Brandscheit, das aus dem Feuer gerettet ist?"**

#### Jeremia 31,7-9

**"Denn so spricht der HERR: Jubelt über Jakob mit Freuden und jauchzet über das Haupt unter den Völkern. Ruft laut, rühmt und sprecht: Der HERR hat seinem Volk geholfen, dem Rest Israels! Siehe, ich will sie aus dem Lande des Nordens bringen und will sie sammeln von den Enden der Erde, auch Blinde und Lahme, Schwangere und junge Mütter, dass sie als große Gemeinde wieder hierher kommen sollen. Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten. Ich will sie zu Wasserbächen führen auf ebenem Wege, dass sie nicht zu Fall kommen; denn ich bin Israels Vater, und Ephraim ist mein erstgeborener Sohn."**

#### Jesaja 11, 9-12

**"Man wird nirgends Sünde tun noch freveln auf meinem ganzen heiligen Berge; denn das Land wird voll Erkenntnis des HERRN sein, wie Wasser das Meer bedeckt. Und es wird geschehen zu der Zeit, dass das Reis aus der Wurzel Isais dasteht als Zeichen für die Völker. Nach ihm werden die Heiden fragen, und die Stätte, da er wohnt, wird herrlich sein. Und der Herr wird zu der Zeit zum zweiten Mal seine Hand ausstrecken, dass er den Rest seines Volks loskaufe, der übrig geblieben ist in Assur, Ägypten, Patros, Kusch, Elam, Schinar, Hamat und auf den Inseln des Meeres. Und er wird ein Zeichen aufrichten unter den Völkern und zusammenbringen die Verjagten Israels und die Zerstreuten Judas sammeln von den vier Enden der Erde."**

#### Jesaja 10, 24-25

**"Darum spricht Gott der HERR Zebaoth: Fürchte dich nicht, mein Volk, das in Zion wohnt, vor Assur, der dich mit dem Stecken schlägt und seinen Stab gegen dich aufhebt, wie es in Ägypten geschah. Denn es ist nur noch eine kleine Weile, so wird meine Ungnade ein Ende haben, und mein Zorn wird sich richten auf sein Verderben."**

Jesaja 45,17

**"Israel aber wird erlöst durch den HERRN mit einer ewigen Erlösung und wird nicht zuschanden noch zu Spott immer und ewiglich."**

Jesaja 46,3

**"Hört mir zu, ihr vom Hause Jakob, und alle, die ihr noch übrig seid vom Hause Israel, die ihr von mir getragen werdet von Mutterleibe an und vom Mutterschosse an mir aufgeladen seid:"**

Israel wird wieder geheiligt und an seinen von Anfang an bestimmten Platz gesetzt werden.

Jesaja 48,9

**"Um meines Namens willen halte ich lange meinen Zorn zurück, und um meines Ruhmes willen bezähme ich mich dir zugut, damit du nicht ausgerottet wirst."**

Jeremia 33,8

**"und will sie reinigen von aller Missetat, womit sie wider mich gesündigt haben; und will ihnen vergeben alle Missetaten, womit sie wider mich gesündigt und gefrevelt haben."**

Jesaja 58,8

**"Dann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte, und deine Heilung wird schnell voranschreiten, und deine Gerechtigkeit wird vor dir hergehen, und die Herrlichkeit des HERRN wird deinen Zug beschließen."**

Jeremia 50,19

**"Israel aber will ich wieder heim zu seiner Wohnung bringen, dass sie auf dem Karmel und in Baschan weiden und sich sättigen sollen auf dem Gebirge Ephraim und Gilead."**

Zefanja 3,20

**"Zur selben Zeit will ich euch heimbringen und euch zur selben Zeit sammeln; denn ich will euch zu Lob und Ehren bringen unter allen Völkern auf Erden, wenn ich eure Gefangenschaft wenden werde vor euren Augen, spricht der HERR."**

Sacharja 8,8

**"und will sie heimbringen, dass sie in Jerusalem wohnen. Und sie sollen mein Volk sein, und ich will ihr Gott sein in Treue und Gerechtigkeit."**

Jesaja 51,11

**"So werden die Erlösten des HERRN heimkehren und nach Zion kommen mit Jauchzen, und ewige Freude wird auf ihrem Haupte sein. Wonne und Freude werden sie ergreifen, aber Trauern und Seufzen wird von ihnen fliehen."**

Hesekiel 36,8

**"Aber ihr Berge Israels sollt wieder grünen und eure Frucht bringen meinem Volk Israel, denn bald sollen sie heimkehren."**

Sacharja 9,12

**"so kehrt heim zur festen Stadt, die ihr auf Hoffnung gefangenliegt. Denn heute verkündige ich, dass ich dir zweifach erstatten will."**

Sacharja 10,9

**"Ich säte sie unter die Völker, dass sie meiner gedächten in fernen Landen und leben sollten mit ihren Kindern und wieder heimkehren."**

Jeremia 3,18

**"In jenen Tagen wird das Haus Juda zum Haus Israel gehen, und sie werden miteinander heimkommen von Norden her in das Land, das ich euren Vätern zum Erbe gegeben habe."**

Jeremia 31,17

**"und deine Nachkommen haben viel Gutes zu erwarten, spricht der HERR, denn deine Söhne sollen wieder in ihre Heimat kommen."**

Jesaja 10,20

**"Zu der Zeit werden die Übriggebliebenen von Israel und, was entkommen ist vom Hause Jakob, sich nicht mehr verlassen auf den, der sie schlägt, sondern sie werden sich verlassen auf den HERRN, den Heiligen Israels, in Treue."**

Jesaja 52,1-6

**"Wach auf, wach auf, Zion, zieh an deine Stärke! Schmücke dich herrlich, Jerusalem, du heilige Stadt! Denn es wird hinfort kein Unbeschnittener oder Unreiner zu dir hineingehen. Schüttele den Staub ab, steh auf, Jerusalem, du Gefangene! Mach dich los von den Fesseln deines Halses, du gefangene Tochter Zion! Denn so spricht der HERR: Ihr seid umsonst verkauft, ihr sollt auch ohne Geld ausgelöst werden. So spricht Gott der HERR: Mein Volk zog einst hinab nach Ägypten, dass es dort ein Fremdling wäre; auch Assur hat ihm ohne Grund Gewalt angetan. Aber nun, was habe ich hier zu schaffen? spricht der HERR. Mein Volk ist umsonst weggeführt; seine Tyrannen prahlen, spricht der HERR, und mein Name wird immer den ganzen Tag gelästert. Darum soll an jenem Tag mein Volk meinen Namen erkennen, dass ich es bin, der da spricht: Hier bin ich!"**

Hosea 14,5-6

**"So will ich ihre Abtrünnigkeit wieder heilen; gerne will ich sie lieben; denn mein Zorn soll sich von ihnen wenden. Ich will für Israel wie ein Tau sein, dass es blühen soll wie eine Lilie, und seine Wurzeln sollen ausschlagen wie eine Linde"**

Wie wir in Jeschajahu 27,7-9 sehen, werden alle Völker geschlagen und bestraft werden, während Israel verschont bleiben wird.

**"Wird doch Israel nicht geschlagen, wie seine Feinde geschlagen werden, und nicht getötet, wie seine Feinde getötet werden! Sondern, indem du es wegschicktest und wegführtest, hast du es gerichtet, es verscheucht mit rauhem Sturm am Tage des Ostwinds. Darum wird die Sünde Jakobs dadurch gesühnt werden, und das wird die Frucht davon sein, dass seine Sünden weggenommen werden: er wird alle Altarsteine zerstoßenen Kalksteinen gleichmachen; und keine Bilder der Aschera noch Rauchopfersäulen werden mehr bleiben."**

Wenn der HERR den Teil SEINES Volkes, der sich heimführen lassen will, wieder im Lande Israel haben wird, wird sowohl die Straf- als auch die Prüfungszeit über Israel beendet sein. (Zurzeit geht es in Israel und bezüglich Israel darum, dass SEIN Volk, das durch SEINE Prüfungen sehr verschieden gepolt ist, wiedervereint wird. Zugleich aber darum, dass die Völker an Israel geprüft werden, wie es geschrieben steht) Dass Satan auch hierbei seine Helfer hat, um zu verhindern, dass G"TT SEIN Volk sammelt, ist u. a. auch in dem Emigrations-Angebot Deutschlands zu sehen. Für jüdische Menschen, denen in der ehemaligen Sowjetunion verwehrt worden war, ihr Judesein zu leben, gibt es verführerische finanzielle Möglichkeiten. Sie werden jedoch durch ihre Unwissenheit so verblendet, dass sie nicht merken, wie ihnen Speck in die Mausefalle gelegt wurde; diese Falle ist so instabil, dass der Hebel jederzeit zuschnappen kann, und es ist unvermeidlich, wenn sie dort bleiben, dass dies geschieht! Die übrige Erde ist dann die Juden los, wenn der HERR die SEINigen herausgeholt hat, mit Ausnahme derer, die ihren Schutz bei den

Feinden suchten - siehe bei den Plagen in Ägypten - und somit wird Gottes Zorn losgelassen werden.

Jesaja 13,9

**"Denn siehe, des HERRN Tag kommt grausam, zornig, grimmig, die Erde zu verwüsten und die Sünder von ihr zu vertilgen."**

Jesaja 34,2

**"Denn der HERR ist zornig über alle Heiden und ergrimmt über alle ihre Scharen. Er wird an ihnen den Bann vollstrecken und sie zur Schlachtung dahingeben."**

Jesaja 37,29

**"Weil du nun gegen mich tobst und dein Stolz vor meine Ohren gekommen ist, will ich dir meinen Ring in die Nase legen und meinen Zaum in dein Maul und will dich den Weg wieder heimführen, den du gekommen bist."**

Jeremia 25,15

**"Denn so sprach zu mir der HERR, der Gott Israels: Nimm diesen Becher mit dem Wein meines Zorns aus meiner Hand und lass daraus trinken alle Völker, zu denen ich dich sende"**

Jeremia 46,1

**"Bel bricht zusammen, Nebo ist gefallen, ihre Götzenbilder sind den Tieren und dem Vieh aufgeladen, dass sie sich müde tragen an dem, was eure Last war."**

Psalm 75,9

**"Denn der HERR hat einen Becher in der Hand, mit starkem Wein voll eingeschenkt. Er schenkt daraus ein, und die Gottlosen auf Erden müssen alle trinken und sogar die Hefe schlürfen."**

Jesaja 14,26-27

**"Das ist der Ratschluss, den er hat über alle Lande, und das ist die Hand, die ausgereckt ist über alle Völker. Denn der HERR Zebaoth hat's beschlossen, - wer will's wehren? Und seine Hand ist ausgereckt, - wer will sie wenden?"**

Jesaja 36,4-7

**"Und der Rabschake sprach zu ihnen: Sagt doch dem Hiskia: So spricht der große König, der König von Assyrien: Was ist das für ein Vertrauen, das du da hast? 5 Meinst du, bloße Worte seien schon Rat und Macht zum Kämpfen? Auf wen verlässt du dich denn, dass du von mir abgefallen bist? 6 Verlässt du dich auf den zerbrochenen Rohrstab Ägypten, der jedem, der sich darauf stützt, in die Hand dringt und sie durchbohrt? So tut der Pharao, der König von Ägypten, allen, die sich auf ihn verlassen. 7 Willst du mir aber sagen: Wir verlassen uns auf den HERRN, unsern Gott, - ist's denn nicht derselbe, dessen Höhen und Altäre Hiskia abgetan und zu Juda und Jerusalem gesagt hat: »Nur vor diesem Altar sollt ihr anbeten«?"**

Zefanja 3, 8

**"Darum wartet auf mich, spricht der HERR, bis auf den Tag, an dem ich zum letzten Gericht auftrete; denn mein Beschluss ist es, die Völker zu versammeln und die Königreiche zusammenzubringen, um meinen Zorn über sie auszuschütten, ja, alle Welt soll durch meines Eifers Feuer verzehrt werden."**

Sacharja 1,15

**"Und in großem Zorne zürne ich über die sorglosen Völker, der ich wenig gezürnt, aber sie halfen dem Unheil nach."**

Jesaja 47,6

**"Als ich über mein Volk zornig war und mein Erbe entheiligte, gab ich sie in deine Hand; aber du erwiesest ihnen keine Barmherzigkeit, auch über die Alten machtest du dein Joch allzu schwer."**

Jeremia 30,16-17

**"Doch alle, die dich gefressen haben, sollen gefressen werden, und alle, die dich geängstigt haben, sollen alle gefangen weggeführt werden; und die dich beraubt haben, sollen beraubt werden, und alle, die dich geplündert haben, sollen geplündert werden. 17 Aber dich will ich wieder gesund machen und deine Wunden heilen, spricht der HERR, weil man dich nennt: »die Verstoßene« und: »Zion, nach der niemand fragt«."**

Jeremia 50,33-34

**"So spricht der HERR Zebaoth: Siehe, die Leute von Israel samt den Leuten von Juda müssen Gewalt und Unrecht leiden; alle, die sie gefangen weggeführt haben, halten sie fest und wollen sie nicht loslassen. Aber ihr Erlöser ist stark, der heißt HERR Zebaoth; der wird ihre Sache so hinausführen, dass er das Land erbeben und die Einwohner von Babel erzittern lässt."**

Israel wird seinen G"TT noch loben auf SEINem Heiligen Berg.....

Jesaja 27,13

**"Zu der Zeit wird man mit einer großen Posaune blasen, und es werden kommen die Verlorenen im Lande Assur und die Verstoßenen im Lande Ägypten und werden den HERRN anbeten auf dem heiligen Berg zu Jerusalem."**

.....und wird das Haupt aller Völker werden!

Jeremia 31,7

**"Denn so spricht der HERR: Jubelt über Jakob mit Freuden und jauchzet über das Haupt unter den Völkern. Ruft laut, rühmt und sprecht: Der HERR hat seinem Volk geholfen, dem Rest Israels!"**

So wird G"TT sehr bald SEIN Volk aus den Völkern rufen mit letztem Ruf und es heimführen....

Jesaja 52,8-12

**„Deine Wächter rufen mit lauter Stimme und rühmen miteinander; denn alle Augen werden es sehen, wenn der HERR nach Zion zurückkehrt. 9 Seid fröhlich und rühmt miteinander, ihr Trümmer Jerusalems; denn der HERR hat sein Volk getröstet und Jerusalem erlöst.**

**10 Der HERR hat offenbart seinen heiligen Arm vor den Augen aller Völker, dass aller Welt Enden sehen das Heil unsres Gottes. 11 Weicht, weicht, zieht aus von dort und rührt nichts Unreines an! Geht weg aus ihrer Mitte, reinigt euch, die ihr des HERRN Geräte tragt! 12 Denn ihr sollt nicht in Eile ausziehen und in Hast entfliehen; denn der HERR wird vor euch herziehen und der Gott Israels euren Zug beschließen.“**

-----

